

## TEILEGUTACHTEN

### TGA-Art: 13.1

### 366-0167-08-WIRD-TG/N8

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH  
D-72141 Walldorfhäslach  
Art: Sonderrad 8 J X 17 H2  
Typ: H 067 8x17

Nach § 19 (3) StVZO ist bei Vorliegen eines Teilegutachtens nach Anlage XIX StVZO die Abnahme des Ein- oder Anbaus unverzüglich durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder durch einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder Angestellten einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation durchzuführen und der ordnungsgemäße Ein- oder Anbau bestätigen zu lassen.

Die in den Anlagen aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach erfolgter Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das vorliegende Teilegutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich durch Umrüstung berührte Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

#### **0. Hinweise für den Fahrzeughalter**

##### **Unverzügliche Durchführung und Bestätigung der Änderungsabnahme:**

Durch die vorgenommene Änderung erlischt die Betriebserlaubnis des Fahrzeuges, wenn nicht unverzüglich die gemäß StVZO § 19 Abs. 3 vorgeschriebene Änderungsabnahme durchgeführt und bestätigt wird oder festgelegte Auflagen nicht eingehalten werden!

Nach der Durchführung der technischen Änderung ist das Fahrzeug unter Vorlage des vorliegenden Teilegutachtens unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer einer Technischen Prüfstelle oder einem Prüflingenieur einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation zur Durchführung und Bestätigung der vorgeschriebenen Änderungsabnahme vorzuführen.

##### **Einhaltung von Hinweisen und Auflagen:**

Die unter III. und IV. aufgeführten Hinweise und Auflagen sind dabei zu beachten.

##### **Mitführen von Dokumenten:**

Nach der durchgeführten Abnahme ist der Nachweis mit der Bestätigung über die Änderungsabnahme mit den Fahrzeugpapieren mitzuführen und zuständigen Personen auf Verlangen vorzuzeigen; dies entfällt nach erfolgter Berichtigung der Fahrzeugpapiere.

##### **Berichtigung der Fahrzeugpapiere:**

Die Berichtigung der Fahrzeugpapiere durch die zuständige Zulassungsbehörde ist durch den Fahrzeughalter entsprechend der Festlegung in der Bestätigung der ordnungsgemäßen Änderung zu beantragen.

Weitere Festlegungen sind der Bestätigung der ordnungsgemäßen Änderung zu entnehmen.

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 J X 17 H2  
 Antragsteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: H 067 8x17  
 Stand: 13.08.2019

**Weitere Hinweise**

Die LM-Sonderräder können auch mit 17x8JJ gekennzeichnet sein.  
 Der Radtyp wird auch mit H 067 in Verbindung mit der Radgröße 8x17 gekennzeichnet.  
 Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß die Montage der Reifen wegen der Felgenbettform nur von der Radinnenseite erfolgen darf.

Die Ausführungsvarianten 35598581 und 325110651 dürfen nur mit Lochkreis-Variationsschrauben verwendet werden.

Folgende Sonderrad-Ausführungen müssen mit Distanzscheiben verwendet werden, siehe folgende Auflistung:

Sonderradausführung	mit Distanzscheibe	ergibt Einpresstiefe
375114671DS	S10090-3mm	37mm
305100571DS	S22028-5mm	30mm

Das Basisrad der Radausführung 405114671 für die o.g. Sonderradausführung ist mit ET40 gekennzeichnet.  
 Das Basisrad der Radausführung 355100571 für die o.g. Sonderradausführung ist mit ET35 gekennzeichnet.

Die Verwendung der Sonderradausführung 375114671DS ist nur zulässig, wenn mindestens 6 Umdrehungen bzw. mindestens die Anzahl der Umdrehungen der serienmäßigen Befestigungsteile bei der Befestigung mit Radschrauben bzw. -muttern erreicht werden.

**I. Übersicht**

Ausführung	Ausführungsbezeichnung		Loch- kreis (mm) / -zahl	Mitten- loch (mm)	Ein- preß- tiefe (mm)	zul. Rad- last (kg)	zul. Abroll- umf. (mm)	gültig ab Fertig- Datum
	Kennzeichnung Rad	Kennzeichnung Z-Ring / D-Scheibe						
35598581	H 067 8x17 PCD100	Ø73.1 Ø58.1	100/5	58,1	35	725	2135	01/08
305100571DS	H 067 8x17 PCD100	S22028-5mm	100/5	57,1	30	725	2135	01/08
355100571	H 067 8x17 PCD100	Ø73.1 Ø57.1	100/5	57,1	35	725	2135	01/08
325110651	H 067 8x17 PCD112	Ø73.1 Ø65.1	112/5	65,1	32	720	2141	01/08
385110651	H 067 8x17 PCD110	Ø73.1 Ø65.1	110/5	65,1	38	725	2135	01/08
325112571	H 067 8x17 PCD112	Ø73.1 Ø57.1	112/5	57,1	32	720	2141	01/08
455112571	H 067 8x17 PCD112	Ø73.1 Ø57.1	112/5	57,1	45	725	2135	01/08
325112666	H 067 8x17 PCD112	Ø73.1 Ø66.6	112/5	66,6	32	688	2251	01/08
325112666	H 067 8x17 PCD112	Ø73.1 Ø66.6	112/5	66,6	32	725	2135	01/08
455112666	H 067 8x17 PCD112	Ø73.1 Ø66.6	112/5	66,6	45	725	2135	01/08
455112666DS15	H 067 8x17 PCD112	BCF22024	112/5	66,6	30	690	2251	01/08
455112666DS15	H 067 8x17 PCD112	BCF22024	112/5	66,6	30	710	2178	01/08
455112666DS15	H 067 8x17 PCD112	BCF22024	112/5	66,6	30	725	2135	01/08
405114601	H 0678x17 PCD114,3	Ø73.1 Ø60.1	114,3/5	60,1	40	688	2250	01/08
405114601	H 0678x17 PCD114,3	Ø73.1 Ø60.1	114,3/5	60,1	40	725	2135	01/08
455114601	H 0678x17 PCD114,3	Ø73.1 Ø60.1	114,3/5	60,1	45	700	2208	01/08
455114601	H 0678x17 PCD114,3	Ø73.1 Ø60.1	114,3/5	60,1	45	725	2135	01/08
405114641	H 0678x17 PCD114,3	Ø73.1 Ø64.1	114,3/5	64,1	40	700	2208	01/08
405114641	H 0678x17 PCD114,3	Ø73.1 Ø64.1	114,3/5	64,1	40	725	2135	01/08
455114641	H 0678x17 PCD114,3	Ø73.1 Ø64.1	114,3/5	64,1	45	700	2208	01/08
455114641	H 0678x17 PCD114,3	Ø73.1 Ø64.1	114,3/5	64,1	45	725	2135	01/08
405114661	H 0678x17 PCD114,3	Ø73.1 Ø66.1	114,3/5	66,1	40	720	2141	01/08
455114661	H 0678x17 PCD114,3	Ø73.1 Ø66.1	114,3/5	66,1	45	725	2135	01/08

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 J X 17 H2  
 Antragsteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: H 067 8x17  
 Stand: 13.08.2019

Seite: 3 von 6

375114671DS	H 0678x17 PCD114,3	Ø73.1Ø67.1S10090-3	114,3/5	67,1	37	725	2135	01/08
405114671	H 0678x17 PCD114,3	Ø73.1 Ø67.1	114,3/5	67,1	40	688	2251	01/08
405114671	H 0678x17 PCD114,3	Ø73.1 Ø67.1	114,3/5	67,1	40	709	2178	01/08
405114671	H 0678x17 PCD114,3	Ø73.1 Ø67.1	114,3/5	67,1	40	725	2135	01/08
455114671	H 0678x17 PCD114,3	Ø73.1 Ø67.1	114,3/5	67,1	45	725	2135	01/08
385120726	H 067 8x17 PCD120	ohne	120/5	72,6	38	725	2135	01/08

**I.1. Beschreibung der Sonderräder**

Hersteller : JMS-Fahrzeugteile GmbH  
 :  
 : D-72141 Walddorfhäslach  
 Handelsmarke : Barracuda (VOLTEC T6)  
 Art der Sonderräder : LM-Sonderräder, einteilig, Mittenbohrung mit einer Kappe abgedeckt  
 Korrosionsschutz : Einbrennlack wahlweise Verchromung  
 Masse des Rades : ca. 11,2 kg

**I.2. Radanschluß**

siehe Anlage

**I.3. Kennzeichnung der Sonderräder**

An den Sonderrädern wird folgende Kennzeichnung an der Außen- bzw. Innenseite eingegossen bzw. eingeprägt, siehe Beispiel der Radausführung 325112571:

	: Außenseite	: Innenseite
Radtyp	: --	: H 067 8x17
Radausführung	: --	: H 067 8x17 PCD112
Radgröße	: --	: 8 J X 17 H2
Einpreßtiefe	: --	: ET32
Herstellungsdatum	: --	: Fertigungsmonat und -jahr : z.B. 01.08
Japan. Prüfwertzeichen	: JWL	: --
Weitere Kennzeichnung	: --	: T367

Zusätzlich können an der Radinnenseite bzw. -außenseite verschiedene Kontrollzeichen angebracht sein.

**I.4. Verwendungsbereich**

Die Sonderräder sind für Personenkraftwagen vorgesehen.

**II. Sonderradprüfung**

**II.1. Felge**

Die Maße und Toleranzen der Felgenkontur entsprechen der E.T.R.T.O. Norm, wobei Innen- und Außenseite spiegelbildlich vertauscht sind. Gegen das spiegelbildlich ausgeführte Tiefbett bestehen keine technischen Bedenken.

Die nachgeprüften Muster stimmen in den wesentlichen Punkten mit den unter Ziffer V.1. aufgeführten Unterlagen überein.

## II.2. Werkstoff der Sonderräder:

Zusammensetzung, Festigkeitswerte und Korrosionsverhalten des Werkstoffes sind in der Beschreibung des Herstellers aufgeführt; diese Angaben wurden durch uns nicht überprüft.

## II.3. Festigkeitsprüfung:

Drei Festigkeitsnachweise vom TÜV Austria mit Nr. 08-TAAP-0759/E1BUM vom 14.04.2008, Nr. 08-TAAP-0759/E2/BUM vom 09.02.2009 und Nr. 08-TAAP-0759/E3/AB\_1K vom 01.07.2010 liegen vor.

## III. Anbau- und Verwendungsprüfung:

### III.1. Anbauuntersuchung am Fahrzeug:

Wenn die Auflagen und Hinweise in den Anlagen erfüllt sind, haben die Räder ausreichenden Abstand von Brems- und Fahrwerksteilen, und die Freigängigkeit der Reifen ist bei den im Straßenverkehr üblichen Bedingungen gewährleistet.

### III.2. Fahrversuche:

Freigaben der Fahrzeughersteller über Felgenreöße, Einpreßtiefe und Größen der Bereifung liegen teilweise nicht vor.

Für die Verwendung der Sonderräder wurden Anbau-, Freigängigkeits und Handlingprüfungen durchgeführt. Der Untersuchungsumfang entspricht den Kriterien der Richtlinie für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anhänger (BMV/StV 13/36.25.07-20.01 vom 25.11.1998, VkB I S. 1377), Punkt 4.6.8 Anbauprüfung, und des VdTÜV-Merkblattes Nr. 751 (Begutachtung von baulichen Veränderungen an M- und N-Fahrzeugen unter besonderer Berücksichtigung der Betriebsfestigkeit, Ausgabe 01.2018 Anhang I). Bei den durchgeführten Prüfungen ergaben sich im Vergleich zur serienmäßigen Ausrüstung der Fahrzeuge keine Beanstandungen. Kriterien des Fahrkomforts lagen der Beurteilung nicht zugrunde. Der Kraftstoffverbrauch mit den von der Serie abweichenden Rad/Reifen-Kombinationen wurde nicht gemessen.

### III.3. Fahrwerksfestigkeit:

Die Spurverbreiterung beträgt an den geprüften Fahrzeugen weniger als 2 % der serienmäßigen Spurweite. Deshalb ist eine Prüfung der Fahrwerksfestigkeit nicht erforderlich.

## IV. Zusammenfassung:

Es wird bescheinigt, dass die im Verwendungsbereich beschriebenen Fahrzeuge nach der Änderung und der durchgeführten und bestätigten Änderungsabnahme unter Beachtung der in diesem Teilegutachten genannten Hinweise / Auflagen insoweit den Vorschriften der StVZO in der heute gültigen Fassung entsprechen. Die Prüfungen wurden entsprechend den relevanten Anforderungen der EN ISO/IEC 17025:2005 durchgeführt. Der Hersteller ( Inhaber des Teilegutachtens ) hat den Nachweis ( TÜV AUSTRIA AUTOMOTIVE GMBH Reg. - Nr 20110 029115 ) erbracht, dass er ein Qualitätssicherungssystem gemäß Anlage XIX, Abschnitt 2 StVZO unterhält.

Das Teilegutachten umfasst die Blätter 1 - 6 einschließlich der unter V. aufgeführten Anlagen und darf nur im vollen Wortlaut vervielfältigt und weitergegeben werden.

Das Teilegutachten verliert seine Gültigkeit bei technischen Änderungen am Fahrzeugteil, oder wenn vorgenommene Änderungen an dem beschriebenen Fahrzeugtyp die Verwendung des Teiles beeinflussen sowie bei Änderung der gesetzlichen Grundlagen.

Das Prüflabor ist als Technischer Dienst entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des Kraftfahrt-Bundesamtes unter der Registrier-Nr. KBA-P 00055-00 anerkannt.

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 J X 17 H2  
Antragsteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: H 067 8x17  
Stand: 13.08.2019

Seite: 5 von 6

**V. Unterlagen und Anlagen:**

**V.1. Verwendungsbereichsanlagen:**

Folgende Verwendungsbereiche in den bestehenden Anlagen werden aktualisiert und ggf. um neue Anlagen ergänzt:

Anlage	Hersteller	Ausführung	ET	erstellt am	Allg. Hinweise
1	FIAT	35598581	35	13.08.2019	liegt bei
2	AUDI, SEAT, SKODA, VOLKSWAGEN	305100571DS	30	13.08.2019	liegt bei
3	AUDI, SEAT, SKODA, VOLKSWAGEN	355100571	35	13.08.2019	liegt bei
4	FIAT, OPEL, OPEL / VAUXHALL, SAAB	325110651	32	13.08.2019	liegt bei
5	FIAT, OPEL, OPEL / VAUXHALL, SAAB	385110651	38	13.08.2019	liegt bei
6	AUDI, SEAT, SKODA, VOLKSWAGEN	325112571	32	13.08.2019	liegt bei
7	AUDI, FORD, SEAT, SKODA, VOLKSWAGEN	455112571	45	13.08.2019	liegt bei
8	AUDI, DAIMLER BENZ, DAIMLER (D), MERCEDES-BENZ	325112666; 325112666	32	13.08.2019	liegt bei
9	AUDI, BMW AG, DAIMLER BENZ, DAIMLER (D), MERCEDES-BENZ	455112666	45	13.08.2019	liegt bei
10	SUZUKI, TOYOTA	405114601; 405114601	40	13.08.2019	liegt bei
11	SUZUKI, TOYOTA	455114601; 455114601	45	13.08.2019	liegt bei
12	HONDA	405114641; 405114641	40	13.08.2019	liegt bei
13	HONDA	455114641; 455114641	45	13.08.2019	liegt bei
14	AUTOMOBILES DACIA S.A., NISSAN, Nissan International S. A., RENAULT	405114661	40	13.08.2019	liegt bei
15	Nissan International S. A., RENAULT	455114661	45	13.08.2019	liegt bei
16	KIA	375114671DS	37	13.08.2019	liegt bei
17	CHRYSLER (USA), CITROEN, FORD, HYUNDAI, HYUNDAI MOTOR (CZ), KIA, KIA MOTORS (SK), MAZDA, MITSUBISHI, PEUGEOT	405114671; 405114671; 405114671	40	13.08.2019	liegt bei
18	HYUNDAI, HYUNDAI MOTOR (CZ), KIA, KIA MOTORS (SK), MAZDA	455114671	45	13.08.2019	liegt bei
19	BMW, BMW AG	385120726	38	13.08.2019	liegt bei
20	AUDI, Bayerische Motorenwerke AG, DAIMLER, DAIMLER BENZ, DAIMLER BENZ AG, DAIMLER (D), MERCEDES-BENZ, Nissan International S. A., SSANGYONG	455112666DS15; 455112666DS15; 455112666DS15	30	13.08.2019	liegt bei

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 J X 17 H2  
Antragsteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: H 067 8x17  
Stand: 13.08.2019

Seite: 6 von 6

**V.2. Allgemeine Hinweise:**

siehe Anlage: Allgemeine Hinweise

**V.3. Technische Unterlagen:**

siehe Anlage: Technische Unterlagen



Vomela

Sachverständiger  
Prüflabor DIN EN ISO/IEC 17025  
Wien, 13.08.2019  
HOT

ANLAGE: 20  
 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: H 067 8x17  
 Stand: 13.08.2019



Fahrzeughersteller : AUDI, Bayerische Motorenwerke AG, DAIMLER, DAIMLER BENZ, DAIMLER BENZ AG, DAIMLER (D), MERCEDES-BENZ, Nissan International S. A., SSANGYONG

**Raddaten:**

Radgröße nach Norm : 8 J X 17 H2 Einpreßtiefe (mm) : 30  
 Lochkreis (mm)/Lochzahl : 112/5 Zentrierart : Zentrierte Distanzscheibe

**Technische Daten, Kurzfassung**

Ausführung	Ausführungsbezeichnung		Mittelloch (mm)	Zentrierwerkstoff	zul. Radlast (kg)	zul. Abrollumf. (mm)	gültig ab Fertigdatum
	Kennzeichnung Rad	Kennzeichnung Zentrierring					
455112666DS15	H 067 8x17 PCD112	BCF22024	66,6	Aluminium	690	2251	01/08
455112666DS15	H 067 8x17 PCD112	BCF22024	66,6	Aluminium	710	2178	01/08
455112666DS15	H 067 8x17 PCD112	BCF22024	66,6	Aluminium	725	2135	01/08

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Sonderräder funktionsfähig bleiben.

Der Fahrzeughalter muss auf die Kontrolle des Anzugsmoments der Befestigungsmittel nach einer Wegstrecke von 50km hingewiesen werden.

**Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : AUDI**

Befestigungsteile : Kegelbund-schrauben M14x1,5, Schaftl. 45 mm, Kegelw. 60 Grad

Zubehör : DS 15mm: BCF22024; Nabenkappe: C023/C034;

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 120 Nm

Verkaufsbezeichnung: **AUDI A5,S5,A4,S4**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
B8 B81	e1*2001/116*0430*.. e13*2007/46*1084*..	100 -195	225/50R17 94 235/45R17 94 245/45R17 95 255/45R17 98	54F	AUDI A5 Sportback bis MJ2016; 4-türig; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 573; 71C; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 76S; 77E; 98A; BEO
B8 B81	e1*2001/116*0430*.. e13*2007/46*1084*..	100 -200	225/55R17 97		A4 Allroad Quattro ab MJ2016; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 76S; 77E; 98A; BEO

ANLAGE: 20

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: H 067 8x17

Stand: 13.08.2019

Seite: 2 von 46

Verkaufsbezeichnung: **AUDI A5,S5,A4,S4**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
B8	e1*2001/116*0430*..	88 -195	225/50R17 94	21P; 22I; 24J; 24M	AUDI A4 bis MJ2015; Limousine; Frontantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 76S; 77E; 98A; BEO
			235/45R17 94	21P; 22I; 24J; 24M	
			245/45R17 95	21P; 22B; 24J; 24M	
			255/45R17 98	21B; 22B; 22H; 24C; 24D; 54F	
B8 B81	e1*2001/116*0430*.. e13*2007/46*1084*..	90 -210	225/50R17 95	245; 248; 26P; 27I	Nicht A4 Allroad Quattro; AUDI A4 (B9) ab MJ2016; Kombi; Limousine; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 76S; 77E; 98A; BEO
			235/45R17 97	26P; 27I	
			235/50R17 96	245; 248; 26B; 26N; 27B	
			245/45R17 95	245; 248; 26B; 27B	
B8 B81	e1*2001/116*0430*.. e13*2007/46*1084*..	100 -195	225/50R17 94	21P; 22I; 24J; 24M	AUDI A4 bis MJ2015; Nicht A4 Allroad Quattro; Kombi; Allradantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 573; 71C; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 76S; 77E; 98A; BEO
			235/45R17 94	21P; 22I; 24J; 24M	
			245/45R17 95	21P; 22B; 24J; 24M	
			255/45R17 98	21B; 22B; 22H; 24C; 24D; 54F	
B8 B81	e1*2001/116*0430*.. e13*2007/46*1084*..	100 -180	225/50R17 94		Nur A4 Allroad Quattro bis MJ2015; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 573; 71C; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 76S; 77E; 98A; BEO
			225/55R17 97		
			235/50R17 96		
			245/50R17 99		
			255/45R17 98		
B8	e1*2001/116*0430*..	125 -195	225/50R17 94		AUDI A5 Coupe (8T) bis MJ2016; Allradantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 573; 71C; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 76S; 77E; 98A; BEO
			235/45R17 94		
			245/45R17 95		
			255/45R17 98	54F	
B8	e1*2001/116*0430*..	100 -195	225/50R17 94	21P; 22I; 24J; 24M	AUDI A4 bis MJ2015; Limousine; Allradantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 573; 71C; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 76S; 77E; 98A; BEO
			235/45R17 94	21P; 22I; 24J; 24M	
			245/45R17 95	21P; 22B; 24J; 24M	
			255/45R17 98	21B; 22B; 22H; 24C; 24D; 54F	

ANLAGE: 20

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: H 067 8x17

Stand: 13.08.2019

Seite: 3 von 46

Verkaufsbezeichnung: **AUDI A5,S5,A4,S4**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
B8 B81	e1*2001/116*0430*.. e13*2007/46*1084*..	88 - 195	225/50R17 94 235/45R17 94 245/45R17 95 255/45R17 98	21P; 22I; 24J; 24M 21P; 22I; 24J; 24M 21P; 22B; 24J; 24M 21B; 22B; 22H; 24C; 24D; 54F	AUDI A4 bis MJ2015; Kombi; Frontantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 76S; 77E; 98A; BEO
B8	e1*2001/116*0430*..	105 - 195	225/50R17 94 235/45R17 94 245/45R17 95 255/45R17 98	54F	AUDI A5 Cabrio (8T) bis MJ2016; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 573; 71C; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 76S; 77E; 98A; BEO
B8 B81	e1*2001/116*0430*.. e13*2007/46*1084*..	100 - 210	225/50R17 95 235/45R17 93Y 235/50R17 96 245/45R17 95 255/45R17 98	12I 12O 12A 12A 12A	A5 Coupé (B9) ab MJ2016; A5 Sportback (B9) ab MJ2016; A5 Cabrio (B9) ab MJ2016; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 76S; 77E; 98A; BEO
B8	e1*2001/116*0430*..	118 - 195	225/50R17 94 235/45R17 94 245/45R17 95 255/45R17 98	54F	AUDI A5 Coupe (8T) bis MJ2016; Frontantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 76S; 77E; 98A; BEO

Verkaufsbezeichnung: **AUDI A6, S6, A7, S7**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
4G 4G1	e1*2007/46*0436*.. e13*2007/46*1147*..	140 - 245	235/50R17 96 235/55R17 245/50R17 99 255/45R17 98 255/50R17 101	12I 12I; 51G 12A; 26P; 270 12A 12A; 26P; 270	A7 Sportback; Coupe; 4-türig; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 51A; 573; 71C; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 76S; 855; AFY; DEB; DEJ; PDI

**ANLAGE: 20**  
 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: H 067 8x17  
 Stand: 13.08.2019

Verkaufsbezeichnung: **AUDI A6, S6, A7, S7**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
4G	e1*2007/46*0436*..	100 - 150	225/50R17 94	270; 5HI	A6; nicht A6 allroad quattro; Kombi; Stufenheck; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 573; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 75I; 76S; 855; AFY; DEB; DEJ; PDI
4G1	e13*2007/46*1147*..	100 - 245	225/50R17 98	270	
			225/55R17 97W	270	
			235/50R17 96Y	245; 248; 26P; 270	
			235/55R17 99	245; 248; 26P; 270	
			245/50R17 99	245; 248; 26P; 271	
			255/45R17 98	245; 248; 26P; 270; 67D	
			255/50R17 101	24J; 248; 26B; 260; 272	

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Sonderräder funktionsfähig bleiben.

Der Fahrzeughalter muss auf die Kontrolle des Anzugsmoments der Befestigungsmittel nach einer Wegstrecke von 50km hingewiesen werden.

**Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : Bayerische Motorenwerke AG**

Befestigungsteile : Kegelbund-schrauben M14x1,25, Schaftl. 45 mm, Kegelw. 60 Grad

Zubehör : DS 15mm: BCF22024; Nabenkappe: C023/C034;

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 140 Nm

Verkaufsbezeichnung: **3er Reihe**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
G3L	e1*2007/46*1947*..	100 - 195	225/50R17 94	248	Allradantrieb; Heckantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 76S; 83Z; 861
			235/45R17 94		
			245/45R17 95	248	

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Sonderräder funktionsfähig bleiben.

Der Fahrzeughalter muss auf die Kontrolle des Anzugsmoments der Befestigungsmittel nach einer Wegstrecke von 50km hingewiesen werden.

**ANLAGE: 20**  
 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: H 067 8x17  
 Stand: 13.08.2019

- Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : DAIMLER, DAIMLER BENZ, DAIMLER BENZ AG, DAIMLER (D), MERCEDES-BENZ**
- Befestigungsteile : Kegelbund-schrauben M12x1,5, Schaftl. 45 mm, Kegelw. 60 Grad, für Typ : 210 K; 210; 124 T; 208; 170; 124; 203 K; 203 CL; 171; 124 C; H0; 209; 202; 203
- Zubehör : DS 15mm: BCF22024; Nabenkappe: C023/C034;
- Befestigungsteile : Kegelbund-schrauben M14x1,5, Schaftl. 45 mm, Kegelw. 60 Grad, für Typ : 212 (Baureihe W212)
- Zubehör : DS 15mm: BCF22024; Nabenkappe: C023/C034;
- Befestigungsteile : Kegelbund-schrauben M14x1,5, Schaftl. 45 mm, Kegelw. 60 Grad, für Typ : F2CLA (Kugelbund)
- Zubehör : DS 15mm: BCF22024; Nabenkappe: C023/C034;
- Befestigungsteile : Kegelbund-schrauben M14x1,5, Schaftl. 45 mm, Kegelw. 60 Grad, für Typ : F2B; 212; 204 K; 204; 211K; F2A; 212K; 215; 222; 172; 245G; 230; 220; 221; 211; 245
- Zubehör : DS 15mm: BCF22024; Nabenkappe: C023/C034;
- Anzugsmoment der Befestigungsteile : 110 Nm für Typ : H0; 124; 124 C; 124 T; 170; 171; 202; 203; 203 CL; 203 K; 208; 209; 210; 210 K  
 130 Nm für Typ : F2A; F2B; F2CLA; 172; 204; 204 K; 211; 211K; 212K; 230; 245; 245G  
 130 Nm ( Baureihe W212 ) für Typ : 212  
 150 Nm für Typ : 215; 220; 221; 222  
 150 Nm ( Baureihe W213 ) für Typ : 212

Verkaufsbezeichnung: **A-KLASSE**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
F2A	e1*2007/46*1829*..	70 -165	225/50R17 94	24C; 244; 247; 26B; 26J; 27B; 27F	Kombilimousine; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 76S; 855
			235/45R17 94	24C; 244; 247; 26B; 26J; 27B; 27F	
			245/45R17 95	24C; 244; 247; 26B; 26J; 27B; 27F	
			255/45R17 98	24C; 244; 247; 26B; 26J; 27B; 27F	

Verkaufsbezeichnung: **B-KLASSE**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
F2B	e1*2007/46*1909*..	70 -140	225/50R17 94	24C; 244; 247; 26B; 26J; 27B; 27F	B-Klasse; Kombilimousine; Frontantrieb; Verbundlenkerhinterachse; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 76S; 855
			235/45R17 94	24C; 244; 247; 26B; 27B	
			245/45R17 95	24C; 244; 247; 26B; 27B	

ANLAGE: 20  
 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: H 067 8x17  
 Stand: 13.08.2019

Seite: 6 von 46

Verkaufsbezeichnung: **B-KLASSE**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
245	e1*2001/116*0314*..	70 -142	215/45R17 87	21P; 22B; 24C; 24D	10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A
			225/45R17 90	21P; 22B; 24C; 24D	
			235/40R17 90	21P; 22B; 22H; 24C; 24D	

Verkaufsbezeichnung: **B-KLASSE, B 180 NGT, A-KLASSE, CLA, GLA**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
245G	e1*2001/116*0470*..	80 -155	225/55R17 97	24J; 248; 26B; 26N; 27B; 27H	nicht Sportfahrwerk; GLA; nicht Fahrdynamik Paket; nicht Offroad- Fahrwerk; Komfortfahrwerk; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 76S; MAO
			225/60R17 99	24J; 248; 26B; 26N; 27B; 27F	
			235/55R17 99	24J; 244; 247; 26B; 26N; 27B; 27F	
			235/60R17 102	24J; 244; 247; 26B; 26N; 27B; 27F	
			245/50R17 99	24C; 244; 247; 26B; 26J; 27B; 27F	
			245/55R17 102	24C; 244; 247; 26B; 26J; 27B; 27F	
245G	e1*2001/116*0470*..	80 -155	225/55R17 97	24J; 248; 27I	nicht Sportfahrwerk; GLA; nicht Fahrdynamik Paket; Offroad-Fahrwerk; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 76S; MAO
			225/60R17 99	24J; 248; 27I	
			235/55R17 99	24J; 244; 27I	
			235/60R17 102	24J; 244; 27I	
			245/50R17 99	24C; 244; 247; 26P; 27B; 27H	
			245/55R17 102	24C; 244; 247; 26P; 27B; 27H	
245G	e1*2001/116*0470*..	80 -155	225/55R17 97	246; 248; 26B; 26N; 27B; 27H	Sportfahrwerk; GLA; nicht Offroad- Fahrwerk; Fahrdynamik- Paket; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 76S; MAO
			225/60R17 99	246; 248; 26B; 26N; 27B; 27F	
			235/55R17 99	24J; 248; 26B; 26N; 27B; 27F	
			235/60R17 102	24J; 248; 26B; 26N; 27B; 27F	
			245/50R17 99	24J; 244; 247; 26B; 26J; 27B; 27F	
			245/55R17 102	24J; 244; 247; 26B; 26J; 27B; 27F	

Verkaufsbezeichnung: **C-KLASSE**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
H0	e1*92/53*0001*... G363	55 -110	215/45R17 87	21B; 21J	10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A
		55 -145	225/45R17-90	21B; 21J; 22B	
			235/40R17-90	21B; 21J; 22B; 22F; 22G; 684	
			245/40R17-91	22B; 22F; 22G; 57F; 687	
		125 -145	215/45R17	21B; 21J; 631	

ANLAGE: 20

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp:H 067 8x17

Stand: 13.08.2019

Seite: 7 von 46

Verkaufsbezeichnung: **C-KLASSE**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
202	e1*93/81*0034*..	55 -100	215/45R17 87	21B; 21J	10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A
		55 -145	225/45R17-90	21B; 21J; 22B	
			235/40R17-90	21B; 21J; 22B; 22F; 22G; 24J; 684	
			245/40R17-91	22B; 22F; 22G; 57F; 681; 687	
110 -145	215/45R17	21B; 21J; 631			
202	e1*93/81*0034*..	55 -100	215/45R17 87	21B; 21J	10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A
		55 -145	225/45R17-90	21B; 21J; 22B	
			235/40R17-90	21B; 21J; 22B; 22F; 22G; 24J; 684	
			245/40R17-91	22B; 22F; 22G; 57F; 681; 687	
		110 -145	215/45R17	21B; 21J; 631	
		225	215/45R17	21B; 21J; 51G; 52J	
225/45R17	10N; 21B; 21J; 22B; 51G				
245/40R17	10N; 22B; 22F; 22G; 51G; 57F; 687				
203	e1*98/14*0139*..	75 -125	215/45R17 87W	51J; 684	Heckantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A
		75 -160	215/45R17 87Y	51J; 684	
		75 -200	225/45R17	51G; 68E	
			225/45R17 91	21Q; 68E	
245/40R17	51G; 57F; 681; 687				
203	e1*98/14*0139*..	125 -200	225/45R17	51G	Nur 4-MATIC; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A
			225/45R17 91	21Q	
			245/40R17	51G; 57F; 574	
203 CL	e1*98/14*0159*..	75 -145	215/45R17 87W	51J; 681; 684	Nicht C 30 CDI AMG; Nur bis e1*98/14*0159*18; Heckantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A
			215/45R17 87Y	51J; 681; 684	
		75 -200	235/40R17 90	57F; 684	
			225/45R17	51G; 68E	
			225/45R17 91	21Q; 68E	
			245/40R17	10N; 51G; 57F; 681; 687	
203 K	e1*98/14*0158*..	75 -200	225/45R17	51G; 68E	Heckantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; AGD
			225/45R17 91	21Q; 68E	
			245/40R17	51G; 57F; 681; 687	
203 K	e1*98/14*0158*..	125 -200	225/45R17	51G	Nur 4-MATIC; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; AGD
			225/45R17 91	21Q	
			245/40R17	51G; 57F; 575	

ANLAGE: 20

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: H 067 8x17

Stand: 13.08.2019

Seite: 8 von 46

Verkaufsbezeichnung: **C-KLASSE**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
204	e1*2001/116*0431*..	115 - 150	235/40R17 90	24C; 24M; 26B; 26J; 27B; 27H	bis e1*2001/116*0431*36; Coupe; Heckantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 76S; AGD; DEN
			225/45R17 91	24C; 248; 26B; 26J; 27B; 27H	
		115 - 225	235/40R17 90Y	24C; 24M; 26B; 26J; 27B; 27H	
			235/45R17 94	24C; 24M; 26B; 26J; 27B; 27H	
			245/40R17 91	24M; 27B; 27F; 57F; 687	
204	e1*2001/116*0431*..	88 - 225	225/45R17 94	21P; 22I; 24J; 24M	Nur Baureihe 204; Limousine; Heckantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 76S; AGD; DEN
			235/40R17 94	21P; 22I; 24C; 24D	
			235/45R17 94	21P; 22I; 24C; 24D	
			245/40R17 95	22I; 24D; 57F; 687	
204	e1*2001/116*0431*..	120 - 225	225/45R17 91	21P; 22I; 24J; 24M	Nur Baureihe 204; Nur 4-MATIC; Limousine; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 76S; AGD; DEN
			235/40R17 94	21P; 22I; 24C; 24D	
			235/45R17 94	21P; 22I; 24C; 24D	
			245/40R17 91	22I; 24D; 57F; 575	
204 204 K	e1*2001/116*0431*.. e1*2001/116*0457*..	85 - 245	225/45R17 94Y	24J; 248; 26B; 26J; 687	Nur Baureihe 205; neue C-Klasse; Cabrio; Kombilimousine; Coupe; Limousine; Allradantrieb; Heckantrieb; nicht Hybrid; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 76S; AGD; DEG; DEN
			225/50R17 98	24C; 244; 247; 26B; 26J; 27H; 27I; 67T	
			235/40R17 94Y	24C; 244; 26B; 26J; 27I	
			235/45R17 94Y	24C; 244; 26B; 26J; 27I	
			235/50R17 96	24C; 244; 247; 26B; 26J; 27B; 27H; 6BB	
			245/40R17 95Y	24C; 244; 247; 26B; 26J; 27H; 27I	
			245/45R17 95Y	24C; 244; 247; 26B; 26J; 27H; 27I	
			255/45R17 98	24C; 244; 247; 26B; 26J; 27B; 27H	
204 K	e1*2001/116*0457*..	120 - 170	225/45R17 91W	21P; 22I; 22M; 24J; 24M	Nur 4-MATIC; bis e1*2001/116*0457*24; Kombi; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 76S; AGD; DEG; DEN
			235/40R17 94	21P; 22I; 22M; 24C; 24D	
			235/45R17 94	21P; 22I; 22M; 24C; 24D	
			245/40R17 91W	22I; 22M; 24D; 57F; 575	

ANLAGE: 20

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp:H 067 8x17

Stand: 13.08.2019

Seite: 9 von 46

Verkaufsbezeichnung: **C-KLASSE**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
204 K	e1*2001/116*0457*..	88 -150	235/40R17 90W	21P; 22I; 22M; 24C; 24D	bis e1*2001/116*0457*24; Kombi; Heckantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 76S; AGD; DEG; DEN
		88 -225	225/45R17 91Y	21P; 22I; 22M; 24J; 24M	
			235/40R17 94Y	21P; 22I; 22M; 24C; 24D; 5HI	
			235/45R17 97	21P; 22I; 22M; 24C; 24D	
			245/40R17 91Y	22I; 22M; 24D; 57F; 687	

Verkaufsbezeichnung: **CLA**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
F2CLA	e1*2007/46*1912*..	85 -120	225/50R17 94	24C; 244; 247; 26B; 26J; 27B; 27F	Limousine; Frontantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 76S
			235/45R17 94	24C; 244; 247; 26B; 26J; 27B; 27F	
			235/50R17 96	24C; 24D; 26B; 26J; 27B; 27F	
			245/45R17 95	24C; 244; 247; 26B; 26J; 27B; 27F	
			255/45R17 98	24C; 24D; 26B; 26J; 27B; 27F	

Verkaufsbezeichnung: **CLC-KLASSE**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
203 CL	e1*98/14*0159*..	75 -150	215/45R17 87W	51J	Ab e1*98/14*0159*19; Heckantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 76S
		75 -200	225/45R17 91	21P	
			235/40R17 90	21P; 24J; 684	
			245/40R17 91	57F; 681; 687	

Verkaufsbezeichnung: **CLK-KLASSE**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
209	e1*98/14*0184*..	225 -270	225/45R17	51G	Nur CLK 500; Nur CLK 55 AMG; Cabrio; Coupe; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 76S; DEB
			245/40R17 91	57F; 687	
209	e1*98/14*0184*..	100 -200	225/45R17	51G	Cabrio; Coupe; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 76S; AGD
			245/40R17 91	57F; 687	

ANLAGE: 20

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: H 067 8x17

Stand: 13.08.2019

Seite: 10 von 46

Verkaufsbezeichnung: **CL-KLASSE**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
215	e1*98/14*0113*..	220 - 225	225/55R17 97	21B; 21J; 22F; 22L; 24M	10B; 10S; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 76S
			245/50R17 99	21B; 21J; 22F; 22L; 24J; 24M	
			255/45R17 98	21B; 21J; 22F; 22L; 24D; 24J	

Verkaufsbezeichnung: **E-KLASSE**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
210	e1*93/81*0022*..	55 - 110	215/45R17	5ET; 631	Heckantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A
			215/45R17 87	57E; 681; 684	
		55 - 125	225/45R17 91		
			245/40R17 91	22B; 24M; 57F; 681; 687	
210	e1*93/81*0022*..	55 - 110	215/45R17	5ET; 631	nicht für gepanzerte Fz; Heckantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A
			215/45R17 87	57E; 681; 684	
		55 - 125	225/45R17 91		
			245/40R17 91	22B; 24M; 57F; 681; 687	
130 - 165	225/45R17 91W				
	245/40R17 91W	22B; 24M; 57F; 681; 687			
210	e1*93/81*0022*..	150 - 165	235/45R17	10N; 24J; 51G	nicht für gepanzerte Fz; Allradantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A
210	e1*93/81*0022*..	55 - 110	215/45R17	5ET; 631	nicht für gepanzerte Fz; Heckantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 82A
			215/45R17 87	57E; 681; 684	
		55 - 125	225/45R17 91		
			245/40R17 91	22B; 24M; 57F; 681; 687	
130 - 165	225/45R17 91W				
	245/40R17 91W	22B; 24M; 57F; 681; 687			
210 K	e1*93/81*0033*..	150 - 165	235/45R17	10N; 24J; 51G	Allradantrieb; 10B; 10S; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A
210 K	e1*93/81*0033*..	83 - 165	225/45R17-93W		Heckantrieb; 10B; 10S; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A
			235/45R17	10N; 51G	
			255/40R17-94	22B; 22F; 24M; 57F; 66T; 683	

ANLAGE: 20

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: H 067 8x17

Stand: 13.08.2019

Seite: 11 von 46

Verkaufsbezeichnung: **E-KLASSE**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
211	e1*2001/116*0183*..	130 - 165	225/50R17 94 235/45R17 94		Nur 4-MATIC; Allradantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 51J; 71C; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 76S
		130 - 285	245/45R17	51G	
211	e1*2001/116*0183*.., e1*98/14*0183*..	75 - 170	225/50R17 94 235/45R17 93W		Heckantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A
		75 - 225	235/45R17 93	57E; 57W	
		75 - 285	245/45R17 95		
211K	e1*2001/116*0213*..	100 - 135	225/50R17 94W 235/45R17 94W	5HI; 51J 5HI; 51J	Heckantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A
		100 - 200	235/45R17 93	51J; 57E; 57W	
		100 - 285	245/45R17 95		
211K	e1*2001/116*0213*..	130	225/50R17 94 235/45R17 94	5HI; 51J 5HI; 51J	Nur 4-MATIC; Allradantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 76S
		130 - 200	225/50R17 98 235/45R17 97	51J 51J	
		130 - 285	245/45R17	51G	
212	e1*2001/116*0501*..	110 - 220	225/50R17 98	245; 26B; 26N	Baureihe W213; Allradantrieb; Heckantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 76S; DEG; DEJ; DEN
			225/55R17 97	245; 26B; 26N	
			235/50R17 100	ohne Radhausverbreiterung (Flap) Serie; 24J; 248; 26B; 26J; 27H; 27P	
			235/50R17 100	mit Radhausverbreiterung (Flap) Serie; 24J; 26B; 26J; 27H; 27P	
			245/50R17 99	24J; 24M; 26B; 26J; 27H; 27P	
			255/45R17 98	mit Radhausverbreiterung (Flap) Serie; 24J; 26B; 26J; 27H; 27P	
			255/45R17 98	ohne Radhausverbreiterung (Flap) Serie; 24J; 248; 26B; 26J; 27H; 27P	
212	e1*2001/116*0501*..	125 - 150	225/50R17 94W	21B; 24J; 248	Baureihe W212; nicht AMG-Paket; Stufenheck; Allradantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 573; 71C; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 76S; DEG; DEJ; DEN
		125 - 200	245/45R17 95W	21B; 24J; 248	
		125 - 245	225/50R17 94Y	21B; 24J; 248	
		225 - 245	245/45R17 95Y	21B; 24J; 248	

**ANLAGE: 20**  
 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp:H 067 8x17  
 Stand: 13.08.2019

Seite: 12 von 46

Verkaufsbezeichnung: **E-KLASSE**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
212	e1*2001/116*0501*..	100 - 150	225/50R17 94W	21B; 24J; 248	Baureihe W212; nicht AMG-Paket; Stufenheck; Heckantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 76S; DEG; DEJ; DEN
			235/45R17 94W	21B; 24J; 248; 51J	
		100 - 215	225/50R17 94Y	21B; 24J; 248	
			245/45R17 95W	21B; 24J; 248	
		100 - 245	235/45R17 94Y	21B; 24J; 57E; 57W	
		225 - 245	245/45R17 95Y	21B; 24J; 248	

Verkaufsbezeichnung: **E-KLASSE (212) KOMBI**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
212K	e1*2007/46*0200*..	100 - 150	235/45R17 97Y	24J	Kombi; Heckantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 75I; 76S; DEJ
			100 - 245	225/50R17 98Y	
		235/45R17 97		24J; 57E; 57W	
		245/45R17 99		21P; 24J	
		255/45R17 98Y	21P; 241; 246; 248		
212K	e1*2007/46*0200*..	125 - 200	225/50R17 98Y	21P; 24J	Kombi; Allradantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 573; 71C; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 75I; 76S; DEJ
			125 - 245	245/45R17 99	
		255/45R17 98Y		21P; 241; 246; 248	
		255/45R17 98Y	21P; 241; 246; 248		

Verkaufsbezeichnung: **MERCEDES-BENZ BAUREIHE 124**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
124	D700	53 - 122	215/45R17 87	21B; 22B; 24C; 24M	Heckantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A
			53 - 140	215/45R17	
		225/45R17 90		21B; 21L; 22B; 22F; 24C; 24M	
		235/40R17 90		21B; 21J; 21L; 22B; 22F; 24C; 24M; 684	
		235/45R17 93		21B; 21J; 21L; 21M; 22B; 22F; 24C; 24M	
		245/40R17 91	22B; 22F; 57F; 681; 687		

ANLAGE: 20  
 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: H 067 8x17  
 Stand: 13.08.2019

Verkaufsbezeichnung: **MERCEDES-BENZ BAUREIHE 124**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen			
124	D700/1	53 -122	215/45R17 87	21B; 22B; 24C; 24M	Heckantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A			
		53 -138	225/45R17 90	21B; 21L; 22B; 22F; 24C; 24M				
			235/40R17 90	21B; 21J; 21L; 22B; 22F; 24C; 24M				
			235/45R17 93	21B; 21J; 21L; 21M; 22B; 22F; 24C; 24M				
			245/40R17 91	22B; 22F; 57F; 681; 687				
			53 -162	215/45R17		21B; 22B; 24C; 24M; 631		
		225/45R17		21B; 21L; 22B; 22F; 24C; 24M; 631				
		235/40R17		21B; 21J; 21L; 22B; 22F; 24C; 24M; 631				
		235/45R17		21B; 21J; 21L; 21M; 22B; 22F; 24C; 24M; 631				
		245/40R17		22B; 22F; 57F; 631; 681; 687				
		124	D700/2	55 -110		215/45R17 87	21B; 22B; 24C; 24M	nicht langer Radstand; Heckantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A
				55 -145		225/45R17 90	21B; 21L; 22B; 22F; 24C; 24M	
						235/40R17 90	21B; 21J; 21L; 22B; 22F; 24C; 24M	
						235/45R17 93	21B; 21J; 21L; 21M; 22B; 22F; 24C; 24M	
245/40R17 91	22B; 22F; 57F; 681; 687							
55 -162	215/45R17				21B; 22B; 24C; 24M; 631			
	225/45R17			21B; 21L; 22B; 22F; 24C; 24M; 631				
	235/40R17			21B; 21J; 21L; 22B; 22F; 24C; 24M; 631				
	235/45R17			21B; 21J; 21L; 21M; 22B; 22F; 24C; 24M; 631				
	245/40R17			22B; 22F; 57F; 631; 681; 687				

ANLAGE: 20

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp:H 067 8x17

Stand: 13.08.2019

Seite: 14 von 46

Verkaufsbezeichnung: **MERCEDES-BENZ BAUREIHE 124**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
124 C	E499	97 -138	215/45R17 87	21B; 22B; 24C; 24M	10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A
			225/45R17 90	21B; 21L; 22B; 22F; 24C; 24M	
			235/40R17 90	21B; 21J; 21L; 22B; 22F; 24C; 24M	
			235/45R17 93	21B; 21J; 21L; 21M; 22B; 22F; 24C; 24M	
			245/40R17 91	22B; 22F; 57F; 681; 687	
		97 -162	215/45R17	21B; 22B; 24C; 24M; 631	
			225/45R17	21B; 21L; 22B; 22F; 24C; 24M; 631	
			235/40R17	21B; 21J; 21L; 22B; 22F; 24C; 24M; 631	
			235/45R17	21B; 21J; 21L; 21M; 22B; 22F; 24C; 24M; 631	
			245/40R17	22B; 22F; 57F; 631; 681; 687	
124 C	E499/1	100 -162	215/45R17	21B; 24J; 57E; 631; 681; 684	Cabrio; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A
			225/45R17	21B; 21J; 22B; 22F; 24C; 24M; 631	
			235/40R17	21B; 21J; 22B; 22F; 24C; 24M; 631; 684	
			245/40R17	21B; 21J; 21M; 22B; 22F; 24C; 24M; 631; 681; 687	
124 C	E499/1	100 -110	215/45R17 87	21B; 24J; 57E; 681; 684	Cabrio; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A
			225/45R17 90	21B; 21J; 22B; 22F; 24C; 24M	
			235/40R17 90	21B; 21J; 22B; 22F; 24C; 24M; 684	
			245/40R17 91	21B; 21J; 21M; 22B; 22F; 24C; 24M; 681; 687	

ANLAGE: 20

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: H 067 8x17

Stand: 13.08.2019

Seite: 15 von 46

Verkaufsbezeichnung: **MERCEDES-BENZ BAUREIHE 124**

Fahrzeugtyp	Betriebslaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
124 C	E499/1	97 - 132	215/45R17 87	21B; 22B; 24C; 24M	Pkw geschlossen; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A
			225/45R17 90	21B; 21L; 22B; 22F; 24C; 24M	
			235/40R17 90	21B; 21J; 21L; 22B; 22F; 24C; 24M	
			235/45R17 93	21B; 21J; 21L; 21M; 22B; 22F; 24C; 24M	
			245/40R17 91	22B; 22F; 57F; 681; 687	
		97 - 162	215/45R17	21B; 22B; 24C; 24M; 631	
			225/45R17	21B; 21L; 22B; 22F; 24C; 24M; 631	
			235/40R17	21B; 21J; 21L; 22B; 22F; 24C; 24M; 631	
			235/45R17	21B; 21J; 21L; 21M; 22B; 22F; 24C; 24M; 631	
			245/40R17	22B; 22F; 57F; 631; 681; 687	
124 T	E081	53 - 108	245/40R17 91	22B; 22F; 24M; 57F; 687	nicht Allradantrieb; nicht Son.Pkw- Fahrgestelle; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A
			53 - 138	225/45R17	
		225/45R17		21B; 21L; 22B; 24C; 24M; 636	
		225/45R17 90		21B; 21L; 24C; 57E; 687	
		235/45R17 93		21B; 21J; 21L; 21M; 22B; 22F; 24C; 24M	
		245/40R17	22B; 22F; 24M; 57F; 631; 687		
124 T	E081/1	55 - 110	225/45R17 91	21B; 21L; 24C; 5GG; 57E; 687	nicht Allradantrieb; nicht Son.Pkw- Fahrgestelle; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A
			245/40R17 91	22B; 22F; 24M; 5GG; 57F; 687	
		55 - 145	235/45R17 93	Nur bis 1200 kg zul. Achslast; 21B; 21J; 21L; 21M; 22B; 22F; 24C; 24M	
			55 - 162	225/45R17	
		225/45R17		21B; 21L; 22B; 24C; 24M; 636	
		235/45R17		21B; 21J; 21L; 21M; 22B; 22F; 24C; 24M; 631	
		245/40R17		22B; 22F; 24M; 57F; 631; 687	

ANLAGE: 20

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp:H 067 8x17

Stand: 13.08.2019

Seite: 16 von 46

Verkaufsbezeichnung: **MERCEDES-BENZ CLK**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
208	e1*96/27*0054*..	100 -142	215/45R17	21B; 24J; 631	Cabrio; Coupe; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 82Ä
		100 -160	235/40R17	21B; 21J; 24C; 24M; 631; 684	
		100 -255	215/45R17	21B; 24J; 51G	
			225/45R17	21B; 21J; 24C; 24M; 631	
			245/40R17 91	22B; 24D; 57F; 681; 687	
208	e1*96/27*0054*..	100 -142	215/45R17	21B; 24J; 631	Cabrio; Coupe; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A
		100 -160	225/45R17	21B; 21J; 24C; 24M; 631	
			235/40R17	21B; 21J; 24C; 24M; 631; 684	
			245/40R17-91	22B; 24D; 57F; 681; 687	

Verkaufsbezeichnung: **S-Klasse**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
221	e1*2001/116*0335*..	150 -285	235/55R17 99W		bis Mj.2013 (Baureihe 221); Allradantrieb; Heckantrieb;  10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 530; 573;  71C; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 75I; 76S; 83G
			245/50R17 99W	24J	
			245/55R17 102W	24J	
			255/45R17 98Y	24J	
			255/50R17 101W	24J	
221 222	e1*2001/116*0335*.. e1*2007/46*0960*..	150 -225	245/55R17 102	24J; 26P	ab Mj.2013 (Baureihe 222); nicht AMG Sport- Paket; Limousine; Allradantrieb; Heckantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 51A; 6AA; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 75I; 76S; 83G
		255/50R17 101	241; 246; 26N; 26P		
		255/55R17 104	22M; 241; 246; 26N; 26P		

Verkaufsbezeichnung: **S-KLASSE**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
220	e1*97/27*0099*..	180 -225	225/55R17	22B; 22L; 51G	Nicht für Fz. m. Länge 6158 mm; nicht für gepanzerte Fz; Nur 4-MATIC; 10B; 10S; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 76S
			235/50R17 96Y	21B; 22B; 22L; 24J; 24M; 51J	
			255/45R17 98	21B; 22B; 22L; 24J; 24M	

ANLAGE: 20

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp:H 067 8x17

Stand: 13.08.2019

Seite: 17 von 46

Verkaufsbezeichnung: **S-KLASSE**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
220	e1*97/27*0099*..	145 -225	225/55R17-97	21B; 22B; 24J; 24M	Nicht für Fz. m. Länge 6158 mm; nicht für gepanzerte Fz; Heckantrieb; 10B; 10S; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 76S
			255/45R17-98	21B; 22B; 24C; 24D	

Verkaufsbezeichnung: **SLK**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
170	e1*95/54*0039*..	260	225/45R17	21B; 24C; 51G; 57E; 687	Nur SLK 32 AMG; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A
			245/40R17	51G; 57F; 687	
170	e1*95/54*0039*..	100 -142	215/45R17 87	21B; 24C; 24N	10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A
			225/45R17 90	21B; 24C; 24N	
			235/40R17 90	21B; 24C; 24N; 684	
		100 -160	225/45R17	21B; 24C; 24N; 51G	
			245/40R17	10N; 51G; 57F; 681; 687	
			245/40R17-91	22B; 24N; 57F; 681; 687	
171	e1*2001/116*0262*..	120 -225	235/40R17 90W	21B; 24C; 24N; 684	10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; AGD
			205/50R17 89	65H	
			215/45R17 87W		
			225/45R17 91		
			245/40R17	24N; 51G; 57F; 681; 687	

Verkaufsbezeichnung: **SLK / SLC**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
172	e1*2007/46*0548*..	115 -225	205/50R17 89	26P; 56G	Cabrio; Heckantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 76S; DEJ
			215/45R17 87	26P	
			225/45R17 91	26P; 260	
			235/40R17 90	246; 26B; 260	
			235/45R17 94	246; 26B; 260	
			245/40R17 91	22M; 270; 57F; 681; 687	

Verkaufsbezeichnung: **SL-Klasse**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
230	e1*98/14*0169*..	225	225/50R17 94	12O	ab e1*98/14*0169*19; Cabrio; Heckantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 76S
			235/50R17 96	12A	
			245/45R17 95	12O	
			255/45R17	12T; 51G; 67D	

**ANLAGE: 20**  
 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: H 067 8x17  
 Stand: 13.08.2019

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Sonderräder funktionsfähig bleiben.

Der Fahrzeughalter muss auf die Kontrolle des Anzugsmoments der Befestigungsmittel nach einer Wegstrecke von 50km hingewiesen werden.

**Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : Nissan International S. A.**

Befestigungsteile : Kegelbund-schrauben M14x1,5, Schaftl. 45 mm, Kegelw. 60 Grad

Zubehör : DS 15mm: BCF22024; Nabenkappe: C023/C034;

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 130 Nm

Verkaufsbezeichnung: **Infiniti Q30, Infiniti Q30S, Infiniti QX30**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
H15	e11*2007/46*2977*... e5*2007/46*1030*..	80 - 155	225/55R17 97	24J; 248; 26B; 26N; 27F	Q30; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 76S
			235/55R17 99	24J; 244; 247; 26B; 26J; 27F	
			245/50R17 99	24C; 244; 247; 26B; 26J; 27F	
H15	e11*2007/46*2977*... e5*2007/46*1030*..	125	225/55R17 97	248; 26B; 26N; 27F	QX30; Allradantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 76S
			225/60R17 99	248; 26B; 26N; 27F	
			235/55R17 99	246; 248; 26B; 26N; 27F	

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Sonderräder funktionsfähig bleiben.

Der Fahrzeughalter muss auf die Kontrolle des Anzugsmoments der Befestigungsmittel nach einer Wegstrecke von 50km hingewiesen werden.

**Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : SSANGYONG**

Befestigungsteile : Kegelbund-schrauben M12x1,5, Schaftl. 45 mm, Kegelw. 60 Grad

Zubehör : DS 15mm: BCF22024; Nabenkappe: C023/C034;

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 130 Nm

Verkaufsbezeichnung: **Korando**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
CK	e9*2007/46*0055*..	110 - 131	225/55R17 97	24J; 248; 26B; 26J; 27B	10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 76S
			225/60R17 99	24J; 248; 26B; 26J; 27B	

**Auflagen**

- 10B) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche der zu verwendenden Reifen sind unter Berücksichtigung der Loadindizes, mit Ausnahme der Reifen mit M+S-Profil, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen, soweit im Verwendungsbereich keine Abweichungen festgelegt sind. Die für M+S Reifen zulässige Höchstgeschwindigkeit ist im Blickfeld des Fahrzeugführer sinnfällig anzugeben und diese zulässige Höchstgeschwindigkeit ist im Betrieb nicht zu überschreiten.
- 10N) Gegebenenfalls aufgeführte Fabrikatsbindungen/-empfehlungen in den Fahrzeugpapieren bzw. der Betriebsanleitung sind zu beachten oder es dürfen nur die vom Fahrzeughersteller freigegebenen Reifenfabrikate verwendet werden.
- 10S) Der serienmäßige Nenndurchmesser der Sommer- bzw. Winterbereifung darf nicht unterschritten werden.
- 11G) Die Brems-, Lenkungsaggregate und das Fahrwerk mit Ausnahme von Sonder-Fahrwerksfedern müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Für die Sonder-Fahrwerksfedern muß eine Allgemeine Betriebserlaubnis oder ein Teilegutachten vorliegen; gegen die Verwendung der Rad/Reifenkombination dürfen keine technischen Bedenken bestehen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderräder gesondert zu beurteilen.
- 11H) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Hierbei müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzrades darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind.
- 11K) Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Prüferingenieur einer Überwachungsorganisation oder einen Angestellten nach Abschnitt 4 der Anlage VIIIb zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERSTELLER, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGSNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.
- 12A) Die Verwendung von Schneeketten ist nicht möglich, es sei denn, dass für den hier aufgeführten Fahrzeugtyp eine weitere Umrüstmöglichkeit im Gutachten aufgeführt ist. Für diese Umrüstung mit der Einschränkung in Spalte Auflagen "Auflagen zu Reifen" sind die dort aufgeführten Auflagen und Hinweise zu beachten.
- 12I) Die Verwendung von feingliedrigen Schneeketten, die nicht mehr als 10 mm (einschließlich Kettenschloss) auftragen, ist nur an der Achse, die in der Betriebsanleitung des Fahrzeuges genannt wird, möglich.
- 12O) Die Verwendung von feingliedrigen Schneeketten, die nicht mehr als 13 mm (einschließlich Kettenschloss) auftragen, ist nur an der Achse, die in der Betriebsanleitung des Fahrzeuges genannt wird, möglich.
- 12T) Die Verwendung von feingliedrigen Schneeketten ist nur mit der vom Fahrzeughersteller freigegebenen Schneekette oder einer baugleichen Schneekette an der Achse, die in der Betriebsanleitung des Fahrzeuges genannt wird, möglich.
- 21B) Durch Anlegen der vorderen Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 21J) Durch Aufweiten bzw. Bearbeiten der vorderen Radhäuser im Bereich der Radaußenseite über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 21L) Durch Nacharbeit der vorderen Radhäuser im Bereich über der Reifenlauffläche ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 21M) Durch Nacharbeit der vorderen Radhäuser im Bereich der Radinnenseite ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.

- 21P) Durch Anlegen bzw. Bearbeiten der vorderen Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.
- 21Q) Durch Nacharbeit der vorderen Radhäuser im Bereich über der Reifenlauffläche ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.
- 22B) Durch Anlegen bzw. Bearbeiten der hinteren Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 22F) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser im Bereich der Radaußenseite über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 22G) Durch Nacharbeit der hinteren Radhäuser im Bereich der Reifenlauffläche ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 22H) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser im Bereich der Radaußenseite über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.
- 22I) Durch Anlegen bzw. Bearbeiten der hinteren Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.
- 22L) Durch Kürzen bis zum Schraubenkopf und komplettes Umbiegen der Befestigungslasche der Heckschürzenbefestigung ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 22M) Durch Kürzen bis zum Schraubenkopf und komplettes Umbiegen der Befestigungslasche der Heckschürzenbefestigung ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.
- 241) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 244) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 245) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 246) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter

- Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 247) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 248) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24C) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24D) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24J) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24M) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24N) Die Radabdeckung an Achse 2 ist - sofern serienmäßig nicht vorhanden - durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein. Bei Nachrüstung ist der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Abschnitt 4 der Anlage VIII b zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERSTELLER, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGSNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.
- 260) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der vorderen Radhäuser im Bereich der Radaußenseite über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge um 8 mm ist eine ausreichende Freigängigkeit der

- Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.
- 26B) Durch Anlegen der vorderen Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 26J) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der vorderen Radhäuser ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 26N) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der vorderen Radhäuser ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 26P) Durch Anlegen der vorderen Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 270) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser im Bereich der Radaußenseite über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge um 8,0 mm ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.
- 271) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser im Bereich der Radaußenseite über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge um 13,0 mm ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 272) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser im Bereich der Radaußenseite über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge um 18,0 mm ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 27B) Durch Anlegen der hinteren Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 27F) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 27H) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 27I) Durch Anlegen der hinteren Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 27P) Durch Anlegen der Kunststoffinnenkotflügel auf der Radaußenseite an die hinteren Radhäuser über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 51A) Der vom Fahrzeughersteller (siehe Betriebsanleitung oder Reifenfülldruckhinweis am Fahrzeug) bzw. Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck ist zu beachten.  
Die Verwendung von Reifen mit Notlaufeigenschaften ist laut Hersteller nur mit Reifenfülldrucküberwachungssystem zulässig.

- 51G) Die Verwendung dieser Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig, wenn diese Reifendimension in den Fahrzeugpapieren bereits serienmäßig eingetragen oder vom Fahrzeughersteller, s. Auszug aus der EG-Genehmigung des Fahrzeuges (EG-Übereinstimmungsbescheinigung), freigegeben ist. Der Loadindex, das Geschwindigkeitssymbol, die M+S-Kennzeichnung, die Hinweise und die Empfehlungen des Fahrzeugherstellers sind bei Verwendung dieser Reifengröße zu beachten.
- 51J) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig, wenn die Reifennennbreite, der in den Fahrzeugpapieren serienmäßig eingetragenen Mindestreifengröße, nicht unterschritten wird.
- 52J) Diese Reifengröße ist nur mit M+S-Profil zulässig. Die Lauffläche und die Struktur sind bei M+S-Profil so konzipiert, dass sie vor allem auf Matsch und Schnee (Winter) bessere Fahreigenschaften gewährleisten.
- 530) Diese Rad/Reifen-Kombination ist an PKW mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit größer 250 km/h nur zulässig, wenn eine Bestätigung des Reifenherstellers über die ausreichende Tragfähigkeit der Reifengröße vorliegt; der Nachweis der Eignung ist bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.
- 54F) Je nach Fahrzeuggrundausrüstung sind einer Serien-Reifengröße Geschwindigkeitsmesser mit unterschiedlicher Wegdrehzahl zugeordnet. Bei der Verwendung einer Reifengröße, die noch nicht in den Fahrzeugpapieren aufgeführt ist, kann deshalb eine Angleichung erforderlich werden. Sofern eine Angleichung durchgeführt wird, ist dies bei der Beurteilung weiterer Rad/Reifen-Kombinationen zu berücksichtigen.  
Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Abschnitt 4 der Anlage VIII b zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERSTELLER, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGSNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.
- 56G) Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die Montierbarkeit der Reifengröße auf dieser Felge erforderlich. Es wird empfohlen, den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.
- 573) Die Verwendung unterschiedlicher Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse ist an Fahrzeugen mit Allradantrieb nur zulässig, wenn deren Abrollumfänge gleich sind.  
Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich, es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.  
Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.
- 574) Es sind die serienmäßigen Reifen-Kombinationen zulässig.  
Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig. Die Hinweise und Empfehlungen des Fahrzeugherstellers sind bei Verwendung dieser Reifengröße zu beachten.  
Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.  
An Fahrzeugausführungen mit automatischem Blockierverhinderer (ABV) bzw. Antriebsschlupfregelung (ASR) dürfen nur Reifen verwendet werden, deren Differenz im Abrollumfang kleiner als 1% ist. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich; es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.  
Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.
- 575) Es sind die serienmäßigen Reifen-Kombinationen zulässig.  
Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig. Die Hinweise und Empfehlungen des Fahrzeugherstellers sind bei Verwendung dieser Reifengröße zu beachten.  
Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.
- 57E) Die Verwendung dieser Reifengröße ist auf dieser Radgröße nur an der Vorderachse zulässig.
- 57F) Die Verwendung dieser Reifengröße ist auf dieser Radgröße nur an der Hinterachse zulässig.
- 57W) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:

Vorderachse:

Reifengröße:  
235/45R17

Hinterachse: 265/40R17

Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.

- 5ET) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1090kg.
- 5GG) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1230kg.
- 5HI) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1340kg, im Anhängerbetrieb bis 100km/h ist eine Erhöhung der Reifentragfähigkeit bis zu 10% nach ETRTO zulässig.
- 631) Die Eignung von "ZR"-Reifen ist durch eine Bestätigung des Reifenherstellers über die ausreichende Tragfähigkeit der Reifengröße sicherzustellen. Es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.
- 636) Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die ausreichende Tragfähigkeit der Reifengröße erforderlich. Es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.
- 65H) Sofern Reifen der Größe 205/50 R 17 auf der Felge 8 J x 17 verwendet werden, ist eine Freigabe des Reifenherstellers erforderlich, es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.  
Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.
- 66T) Sofern Reifen der Größe 255/40 R 17 auf der Felge 8 J x 17 verwendet werden, ist eine Freigabe des Reifenherstellers erforderlich, es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.  
Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.
- 67D) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:

	Reifengröße:
Vorderachse:	225/50R17
Hinterachse:	255/45R17

Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

An Fahrzeugausführungen mit automatischem Blockierverhinderer (ABV) bzw. Antriebsschlupfregelung (ASR) dürfen nur Reifen verwendet werden, deren Differenz im Abrollumfang kleiner als 1% ist. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich; es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.

Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.

- 67T) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:

	Reifengröße:
Vorderachse:	225/50R17
Hinterachse:	245/45R17

Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

An Fahrzeugausführungen mit automatischem Blockierverhinderer (ABV) bzw. Antriebsschlupfregelung (ASR) dürfen nur Reifen verwendet werden, deren Differenz im Abrollumfang kleiner als 1% ist. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich; es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.

Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.

681) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:

	Reifengröße:
Vorderachse:	215/45R17
Hinterachse:	245/40R17

Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

An Fahrzeugausführungen mit automatischem Blockierverhinderer (ABV) bzw. Antriebsschlupfregelung (ASR) dürfen nur Reifen verwendet werden, deren Differenz im Abrollumfang kleiner als 1% ist. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich; es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.

Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.

683) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:

	Reifengröße:
Vorderachse:	235/45R17
Hinterachse:	255/40R17

Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

An Fahrzeugausführungen mit automatischem Blockierverhinderer (ABV) bzw. Antriebsschlupfregelung (ASR) dürfen nur Reifen verwendet werden, deren Differenz im Abrollumfang kleiner als 1% ist. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich; es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.

Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.

684) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:

	Reifengröße:
Vorderachse:	215/45R17
Hinterachse:	235/40R17

Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

An Fahrzeugausführungen mit automatischem Blockierverhinderer (ABV) bzw. Antriebsschlupfregelung (ASR) dürfen nur Reifen verwendet werden, deren Differenz im Abrollumfang kleiner als 1% ist. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich; es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.

Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.

687) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:

	Reifengröße:
Vorderachse:	225/45R17
Hinterachse:	245/40R17

Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

An Fahrzeugausführungen mit automatischem Blockierverhinderer (ABV) bzw. Antriebsschlupfregelung (ASR) dürfen nur Reifen verwendet werden, deren Differenz im Abrollumfang kleiner als 1% ist. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich; es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.

Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.

68E) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:

	Reifengröße:
Vorderachse:	225/45R17
Hinterachse:	255/40R17

Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße

nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

An Fahrzeugausführungen mit automatischem Blockierverhinderer (ABV) bzw. Antriebsschlupfregelung (ASR) dürfen nur Reifen verwendet werden, deren Differenz im Abrollumfang kleiner als 1% ist. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich; es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.

Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.

- 6AA) Die Verwendung unterschiedlicher Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse ist nur zulässig, wenn deren Abrollumfänge gleich sind, oder diese der Serienkombination entsprechen.  
Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich, es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.  
Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.
- 6BB) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:

	Reifengröße:
Vorderachse:	235/50R17
Hinterachse:	255/45R17

Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

An Fahrzeugausführungen mit automatischem Blockierverhinderer (ABV) bzw. Antriebsschlupfregelung (ASR) dürfen nur Reifen verwendet werden, deren Differenz im Abrollumfang kleiner als 1% ist. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich; es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.

Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.

- 71C) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgeninnenseite nur Klebegewichte angebracht werden.
- 71K) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts angebracht werden.
- 721) Es ist nur die Verwendung von Gummiventilen oder Metallschraubventilen mit Überwurfmutter von außen, die weitgehend den Normen (DIN, E.T.R.T.O. bzw. Tire and Rim) entsprechen und die für einen Ventilloch-Nenndurchmesser von 11,3 mm geeignet sind, zulässig.  
Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.
- 725) Bei Fahrzeugen mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit über 210 km/h sind nur Metallschraubventile zulässig. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.
- 729) Bei Fahrzeugen mit serienmäßigen Reifenfülldruckkontrollsystem mit Druckmesssensor am Rad kann das serienmäßige System verwendet werden, wenn beim Einbau in Sonderräder die Hinweise des Fahrzeugherstellers bzw. des Systemherstellers und bei nachgerüsteten Reifenfülldrucksensoren die Einbauanleitung des Teileherstellers beachtet werden.
- 73C) Es ist nur die Verwendung von schlauchlosen Reifen zulässig.
- 74A) Es dürfen nur die vom Radhersteller mitzuliefernden Radbefestigungsteile verwendet werden, dabei ist die Gewindegröße der serienmäßigen Befestigungsteile zu beachten. Bei Verwendung von Radschrauben, ist die, in der Anlage zum Gutachten, dem Fahrzeug zugeordnete Schaftlänge zu beachten.
- 75I) Die zulässige Achslast des Fahrzeugs darf nicht größer sein als das Zweifache der auf Seite 1 dieser Anlage angegebenen Radlast unter Berücksichtigung des angegebenen Abrollumfanges, gegebenenfalls ist die erhöhte Achslast im Anhängerbetrieb anzupassen oder zu streichen.

- 76S) Die Verwendung dieser Radgröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig laut COC-Papier (EG-Übereinstimmungserklärung) als kleinste Radgröße mit 18-Zoll-Rädern ausgerüstet sind. Optionale Bremsen können einen größeren Mindestdurchmesser erfordern.
- 77E) Das indirekte Reifendruckkontrollsystem ist zu kalibrieren. Es ist dafür den Ausführungen der Bedienungsanleitung Folge zu leisten.
- 82Ä) Die Verwendung der Räder ist an Fahrzeugausführungen mit Bremsscheibendurchmesser 316mm an der Vorderachse nicht zulässig.
- 83G) Die Verwendung der Sonderräder ist an Fahrzeugausführungen mit Bremsscheibendurchmesser 350x32mm an der Vorderachse nicht zulässig.
- 83Z) Die Verwendung der Sonderräder ist an Fahrzeugausführungen, die mit 18"-Sportbremse ausgerüstet sind, nicht zulässig.
- 855) Die Verwendung der Räder ist an Fahrzeugausführungen mit Bremsscheibendurchmesser 350mm an der Vorderachse nicht zulässig.
- 861) Die Verwendung der Räder ist an Fahrzeugausführungen mit Bremsscheibendurchmesser 348mm an der Vorderachse nicht zulässig.
- 98A) Die Verwendung der Räder ist an Fahrzeugausführungen mit Bremsscheibendurchmesser 318x30mm an der Vorderachse nicht zulässig.
- AFY) Die Verwendung der Räder ist an Fahrzeugausführungen mit Bremsscheibendurchmesser 356 mm (Dicke 34mm) an der Vorderachse nicht zulässig.
- AGD) Die Verwendung der Räder ist an Fahrzeugausführungen mit Bremsscheibendurchmesser 330mm an der Vorderachse nicht zulässig.
- BEO) Die Verwendung der Sonderräder ist an Fahrzeugausführungen mit Bremsscheibendurchmesser 338 mm an der Vorderachse nicht zulässig.
- DEB) Die Verwendung der Räder ist an Fahrzeugausführungen mit Bremsscheibendurchmesser 345mm an der Vorderachse nicht zulässig
- DEG) Die Verwendung der Räder ist an Fahrzeugausführungen mit Bremsscheibendurchmesser 360 mm an der Vorderachse nicht zulässig.
- DEJ) Die Verwendung der Sonderräder ist an Fahrzeugausführungen mit Bremsscheibendurchmesser 344mm an der Vorderachse nicht zulässig
- DEN) Die Verwendung der Räder ist an Fahrzeugausführungen mit Bremsscheibendurchmesser 342mm an der Vorderachse nicht zulässig.
- MAO) Die Verwendung der Räder ist an Fahrzeugausführungen mit Bremsscheibendurchmesser 320 mm an der Vorderachse nicht zulässig.
- PDI) Die Verwendung der Räder ist an Fahrzeugausführungen mit Bremsscheibendurchmesser 380 mm an der Vorderachse nicht zulässig.

ANLAGE: 20

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: H 067 8x17

Stand: 13.08.2019

## Nacharbeitsprofile Fahrzeug

### Fahrzeug:

Hersteller: AUDI  
Fahrzeugtyp: 4G  
Genehm.Nr.: e1\*2007/46\*0436\*..  
Handelsbez.: AUDI A6, S6, A7, S7

Variante(n): Allradantrieb, Coupe, Nur A7

### Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26B	x = 230	y = 250	VA
26P	x = 180	y = 200	VA

### Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
27F	x = 270	y = 350	27	HA
27H	x = 270	y = 350	8	HA
26J	x = 230	y = 250	28	VA
26N	x = 230	y = 250	8	VA

**ANLAGE: 20**

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: H 067 8x17

Stand: 13.08.2019

**Fahrzeug:**

Hersteller: AUDI  
 Fahrzeugtyp: 4G  
 Genehm.Nr.: e1\*2007/46\*0436\*..  
 Handelsbez.: AUDI A6, S6, A7, S7

Variante(n): Allradantrieb, Frontantrieb, Kombi, Nur A6, Stufenheck

**Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:**

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26B	x = 400	y = 200	VA
26P	x = 350	y = 150	VA

**Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:**

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
27F	x = 270	y = 400	30	HA
27H	x = 270	y = 400	8	HA
26J	x = 400	y = 200	22	VA
26N	x = 400	y = 200	8	VA

**ANLAGE: 20**

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: H 067 8x17

Stand: 13.08.2019

**Fahrzeug:**

Hersteller: AUDI  
 Fahrzeugtyp: B8  
 Genehm.Nr.: e1\*2001/116\*0430\*..  
 Handelsbez.: AUDI A5,S5,A4,S4

Variante(n):

**Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:**

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
27I	x = 250	y = 300	HA
27B	x = 300	y = 350	HA
26P	x = 250	y = 200	VA
26B	x = 300	y = 250	VA

**Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:**

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
27H	x = 300	y = 350	8	HA
27F	x = 300	y = 350	25	HA
26N	x = 300	y = 250	8	VA
26J	x = 300	y = 250	25	VA

**ANLAGE: 20**

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: H 067 8x17

Stand: 13.08.2019

**Fahrzeug:**

Hersteller: DAIMLER  
 Fahrzeugtyp: F2A  
 Genehm.Nr.: e1\*2007/46\*1829\*..  
 Handelsbez.: A-KLASSE

Variante(n):

**Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:**

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
27I	x = 200	y = 200	HA
27B	x = 250	y = 250	HA
26P	x = 200	y = 200	VA
26B	x = 250	y = 250	VA

**Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:**

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
27H	x = 250	y = 250	8	HA
27F	x = 250	y = 250	15	HA
26N	x = 250	y = 250	8	VA
26J	x = 250	y = 250	30	VA

**ANLAGE: 20**

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: H 067 8x17

Stand: 13.08.2019

**Fahrzeug:**

Hersteller: DAIMLER  
 Fahrzeugtyp: 204  
 Genehm.Nr.: e1\*2001/116\*0431\*..  
 Handelsbez.: C-KLASSE

Variante(n): ab e1\*2001/116\*0431\*29, Nur Baureihe 205

**Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:**

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
27B	x = 300	y = 350	HA
27I	x = 250	y = 300	HA
26B	x = 300	y = 350	VA
26P	x = 240	y = 285	VA

**Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:**

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
27F	x = 300	y = 350	30	HA
27H	x = 300	y = 350	8	HA
26J	x = 300	y = 350	30	VA
26N	x = 300	y = 350	8	VA

ANLAGE: 20

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: H 067 8x17

Stand: 13.08.2019

**Fahrzeug:**

Hersteller: DAIMLER  
 Fahrzeugtyp: F2CLA  
 Genehm.Nr.: e1\*2007/46\*1912\*..  
 Handelsbez.: CLA

Variante(n):

**Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:**

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
27B	x = 270	y = 290	HA
27I	x = 220	y = 240	HA
26B	x = 310	y = 310	VA
26P	x = 260	y = 260	VA

**Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:**

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
27F	x = 270	y = 290	30	HA
27H	x = 270	y = 290	8	HA
26J	x = 310	y = 310	30	VA
26N	x = 310	y = 310	8	VA

**ANLAGE: 20**

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: H 067 8x17

Stand: 13.08.2019

**Fahrzeug:**

Hersteller: DAIMLER  
 Fahrzeugtyp: 212  
 Genehm.Nr.: e1\*2001/116\*0501\*..  
 Handelsbez.: E-KLASSE

Variante(n): Baureihe W213

**Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:**

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
27P	x = 280	y = 400	HA
26B	x = 350	y = 300	VA
26P	x = 300	y = 250	VA

**Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:**

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
27H	x = 280	y = 400	8	HA
27F	x = 280	y = 400	30	HA
26N	x = 350	y = 300	8	VA
26J	x = 350	y = 300	30	VA

**ANLAGE: 20**

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: H 067 8x17

Stand: 13.08.2019

**Fahrzeug:**

Hersteller: DAIMLER  
 Fahrzeugtyp: 221  
 Genehm.Nr.: e1\*2001/116\*0335\*..  
 Handelsbez.: S-Klasse

Variante(n): ab Mj.2013, Heckantrieb

**Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:**

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
27B	x = 150	y = 380	HA
27I	x = 100	y = 330	HA
26B	x = 320	y = 350	VA
26P	x = 270	y = 300	VA

**Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:**

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
27F	x = 150	y = 380	12	HA
27H	x = 150	y = 380	9	HA
26J	x = 320	y = 350	18	VA
26N	x = 320	y = 350	18	VA

**ANLAGE: 20**

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: H 067 8x17

Stand: 13.08.2019

**Fahrzeug:**

Hersteller: DAIMLER  
 Fahrzeugtyp: 245G  
 Genehm.Nr.: e1\*2001/116\*0470\*..  
 Handelsbez.: B-KLASSE, B 180 NGT, A-KLASSE, CLA, GLA

Variante(n): GLA, Offroad-Fahrwerk

**Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:**

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
27I	x = 250	y = 200	HA
26B	x = 350	y = 340	VA
26P	x = 280	y = 240	VA
27B	x = 300	y = 280	HA

**Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:**

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
27F	x = 300	y = 280	20	HA
27H	x = 300	y = 280	8	HA
26J	x = 350	y = 340	11	VA
26N	x = 350	y = 340	8	VA

**ANLAGE: 20**

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: H 067 8x17

Stand: 13.08.2019

Seite: 37 von 46

**Fahrzeug:**

Hersteller: DAIMLER  
Fahrzeugtyp: 245G  
Genehm.Nr.: e1\*2001/116\*0470\*..  
Handelsbez.: B-KLASSE, B 180 NGT, A-KLASSE, CLA, GLA

Variante(n): Fahrdynamik-Paket, GLA, Sportfahrwerk

**Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:**

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
27I	x = 250	y = 200	HA
26B	x = 350	y = 340	VA
26P	x = 280	y = 240	VA
27B	x = 300	y = 280	HA

**Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:**

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
27F	x = 300	y = 280	30	HA
27H	x = 300	y = 280	8	HA
26J	x = 350	y = 340	25	VA
26N	x = 350	y = 340	8	VA

**ANLAGE: 20**

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: H 067 8x17

Stand: 13.08.2019

**Fahrzeug:**

Hersteller: DAIMLER  
 Fahrzeugtyp: 204  
 Genehm.Nr.: e1\*2001/116\*0431\*..  
 Handelsbez.: C-KLASSE

Variante(n): Coupe, Heckantrieb

**Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:**

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
27B	x = 340	y = 260	HA
27I	x = 290	y = 210	HA
26B	x = 245	y = 350	VA
26P	x = 195	y = 300	VA

**Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:**

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
27H	x = 340	y = 260	8	HA
27F	x = 340	y = 260	28	HA
26N	x = 245	y = 350	8	VA
26J	x = 245	y = 350	17	VA

**ANLAGE: 20**

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: H 067 8x17

Stand: 13.08.2019

**Fahrzeug:**

Hersteller: DAIMLER  
 Fahrzeugtyp: 204 K  
 Genehm.Nr.: e1\*2001/116\*0457\*..  
 Handelsbez.: C-KLASSE

Variante(n):

**Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:**

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
27B	x = 300	y = 350	HA
27I	x = 250	y = 300	HA
26B	x = 300	y = 350	VA
26P	x = 240	y = 285	VA

**Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:**

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
27F	x = 300	y = 350	30	HA
27H	x = 300	y = 350	8	HA
26J	x = 300	y = 350	30	VA
26N	x = 300	y = 350	8	VA

ANLAGE: 20

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: H 067 8x17

Stand: 13.08.2019

**Fahrzeug:**

Hersteller: DB  
 Fahrzeugtyp: F2B  
 Genehm.Nr.: e1\*2007/46\*1909\*..  
 Handelsbez.: B-KLASSE

Variante(n):

**Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:**

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
27B	x = 280	y = 285	HA
27I	x = 230	y = 235	HA
26B	x = 290	y = 330	VA
26P	x = 240	y = 270	VA

**Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:**

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
27F	x = 280	y = 285	25	HA
27H	x = 280	y = 285	8	HA
26J	x = 290	y = 330	30	VA
26N	x = 290	y = 330	8	VA

ANLAGE: 20

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: H 067 8x17

Stand: 13.08.2019

**Fahrzeug:**

Hersteller: MERCEDES  
Fahrzeugtyp: 172  
Genehm.Nr.: e1\*2007/46\*0548\*..  
Handelsbez.: SLK / SLC

Variante(n): Cabrio, Heckantrieb

**Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:**

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26P	x = 250	y = 250	VA
26B	x = 300	y = 300	VA

**Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:**

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
27H	x = 280	y = 300	8	HA
27F	x = 280	y = 300	30	HA
26N	x = 300	y = 300	8	VA
26J	x = 300	y = 300	18	VA

**ANLAGE: 20**

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: H 067 8x17

Stand: 13.08.2019

Seite: 42 von 46

**Fahrzeug:**

Hersteller: NISSAN  
Fahrzeugtyp: H15  
Genehm.Nr.: e11\*2007/46\*2977\*..  
Handelsbez.: Infiniti Q30, Infiniti Q30S, Infiniti QX30

Variante(n): Allradantrieb, QX30

**Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:**

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26B	x = 350	y = 300	VA
26P	x = 300	y = 250	VA

**Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:**

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
27F	x = 300	y = 250	20	HA
27H	x = 300	y = 250	8	HA
26J	x = 350	y = 300	25	VA
26N	x = 350	y = 300	8	VA

**ANLAGE: 20**

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: H 067 8x17

Stand: 13.08.2019

**Fahrzeug:**

Hersteller: NISSAN  
Fahrzeugtyp: H15  
Genehm.Nr.: e5\*2007/46\*1030\*..  
Handelsbez.: Infiniti Q30, Infiniti Q30S, Infiniti QX30

Variante(n):

**Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:**

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26B	x = 350	y = 250	VA
26P	x = 250	y = 150	VA

**Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:**

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
26N	x = 350	y = 250	8	VA
26J	x = 350	y = 250	30	VA
27H	x = 230	y = 220	8	HA
27F	x = 280	y = 270	30	HA

**ANLAGE: 20**

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: H 067 8x17

Stand: 13.08.2019

Seite: 44 von 46

**Fahrzeug:**

Hersteller: NISSAN  
Fahrzeugtyp: H15  
Genehm.Nr.: e11\*2007/46\*2977\*..  
Handelsbez.: Infiniti Q30, Infiniti Q30S, Infiniti QX30

Variante(n): Allradantrieb, Frontantrieb, Q30

**Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:**

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26B	x = 350	y = 250	VA
26P	x = 250	y = 150	VA

**Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:**

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
26N	x = 350	y = 250	8	VA
26J	x = 350	y = 250	30	VA
27H	x = 230	y = 220	8	HA
27F	x = 280	y = 270	30	HA

**ANLAGE: 20**

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: H 067 8x17

Stand: 13.08.2019

Seite: 45 von 46

**Fahrzeug:**

Hersteller: NISSAN  
Fahrzeugtyp: H15  
Genehm.Nr.: e5\*2007/46\*1030\*..  
Handelsbez.: Infiniti Q30, Infiniti Q30S, Infiniti QX30

Variante(n):

**Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:**

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26B	x = 350	y = 300	VA
26P	x = 300	y = 250	VA

**Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:**

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
26J	x = 350	y = 300	25	VA
26N	x = 350	y = 300	8	VA
27F	x = 300	y = 250	20	HA
27H	x = 300	y = 250	8	HA

ANLAGE: 20

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: H 067 8x17

Stand: 13.08.2019

**Fahrzeug:**

Hersteller: SSANGYONG  
 Fahrzeugtyp: CK  
 Genehm.Nr.: e9\*2007/46\*0055\*..  
 Handelsbez.: Korando

Variante(n):

**Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:**

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26P	x = 250	y = 200	VA
26B	x = 300	y = 250	VA
27I	x = 250	y = 220	HA
27B	x = 300	y = 270	HA

**Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:**

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
26N	x = 300	y = 250	8	VA
26J	x = 300	y = 250	30	VA
27H	x = 300	y = 270	8	HA
27F	x = 300	y = 270	20	HA

## Teilegutachten 366-0167-08-WIRD-TG/N8

**ANLAGE: Technische Unterlagen**  
Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: H 067 8x17  
Stand: 13.08.2019



---

Seite: 1 von 1

Der Begutachtung zugrunde liegende Unterlagen:

## **Wuchtgewichte**

Sofern zum Auswuchten der Sonderräder an der Felgeninnenseite Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts bzw. unterhalb der Felgenschulter bzw. Klammerngewichte am inneren Felgenhorn angebracht werden, ist auf einen Mindestabstand von 3 mm zu Brems-, Fahrwerks- bzw. Lenkungsteilen zu achten.

## **Allgemeine Reifenhinweise**

Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol V dürfen bei 210 km/h bis zu 100% und bei 240 km/h bis zu 91% ihrer maximalen Tragfähigkeit ausgelastet werden. Dazwischen wird linear interpoliert.

Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol W dürfen bei 240 km/h bis zu 100% und bei 270 km/h bis zu 85% ihrer maximalen Tragfähigkeit ausgelastet werden. Dazwischen wird linear interpoliert.

Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol Y dürfen bei 270 km/h bis zu 100% und bei 300 km/h bis zu 85% ihrer maximalen Tragfähigkeit ausgelastet werden. Dazwischen wird linear interpoliert.

Für Geschwindigkeiten über 300 km/h sind die Tragfähigkeiten vom Reifenhersteller zu bestätigen.

Bei der Bestimmung der Tragfähigkeit ist zur bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit des Fahrzeuges eine Toleranz von 5% oder die vom Fahrzeughersteller vorgegebene Toleranz zu addieren und der Einfluß des Sturzwinkels zu beachten.

Bei Reifen mit der Geschwindigkeitsbezeichnung ZR sind die Tragfähigkeiten von den Reifenherstellern bestätigen zu lassen.

Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebenen Reifenfülldruck zu beachten ist.

Um ungünstige Einflüsse auf das Fahrverhalten zu vermeiden, sollten jeweils nur gleiche Reifen (Bauart, Hersteller und Profiltyp) am Fahrzeug montiert werden. Spezielle Auflagen im Gutachten bleiben hiervon unberührt.

## **Ersatzrad**

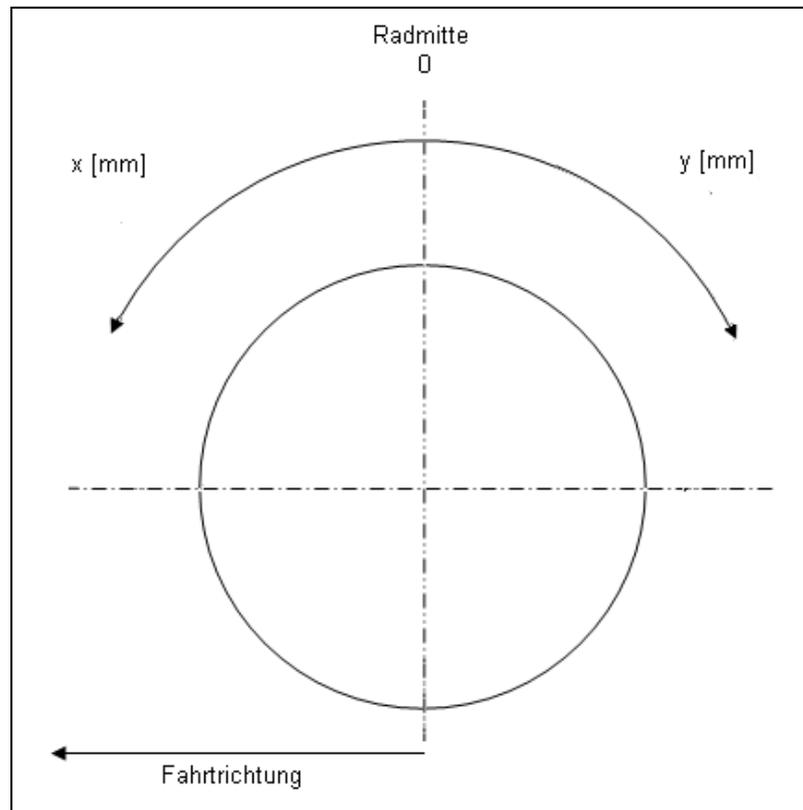
Die Bezieher der Sonderräder müssen darauf hingewiesen werden, daß bei Verwendung des serienmäßigen Ersatzrades die serienmäßigen Radbefestigungsteile zu verwenden sind.

## **Allgemeine Radhinweise**

Eine nachträgliche mechanische Bearbeitung und/oder thermische Behandlung ist nicht zulässig.

**Hinweisblatt zu den im Gutachten genannten Nacharbeitsauflagen Nr.**

26B, 26P, 27B, 27I, 26N, 26J, 27F, 27H



**ANLAGE: Radabdeckung**

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

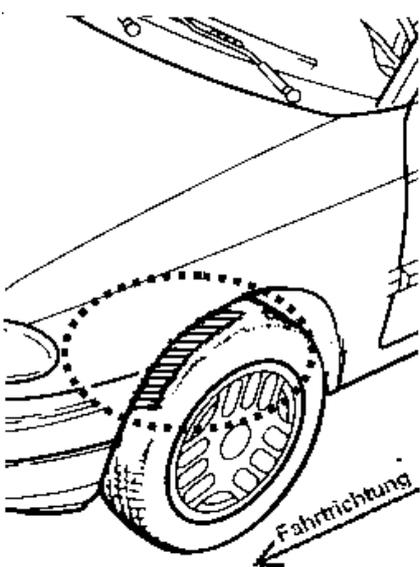
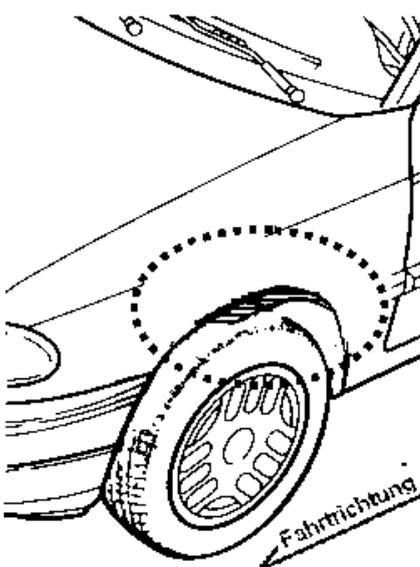
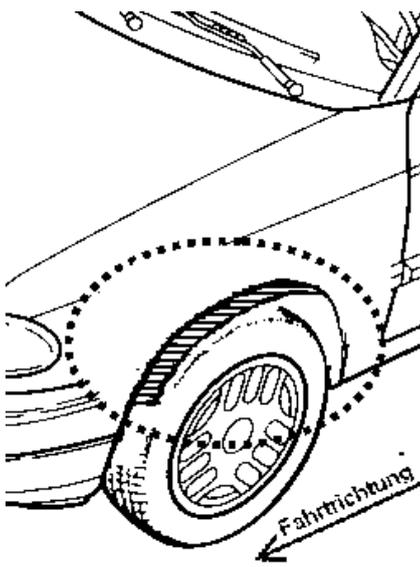
Radtyp: H 067 8x17

Stand: 13.08.2019

Seite: 1 von 1

Hinweisblatt zu den im Gutachten genannten Radabdeckungsauflagen Nr. 241 – 248, 24C, 24D, 24J und 24M.

Die nachfolgenden Bilder stellen die Hilfsmittel zur Erfüllung der Radabdeckung dar, die in den Radabdeckungsauflagen beschrieben sind.

<b>Vorderachse</b>		
Bereich 30 Grad vor der Radmitte Zu Auflage 241 bzw. 245	Bereich 50 Grad hinter der Radmitte Zu Auflage 242 bzw. 246	Bereich 30 Grad vor und 50 Grad hinter der Radmitte Zu Auflage 241,242,245, 246,24C,24J
		

<b>Hinterachse</b>		
Bereich 30 Grad vor der Radmitte Zu Auflage 243 bzw. 247	Bereich 50 Grad hinter der Radmitte Zu Auflage 244 bzw. 248	Bereich 30 Grad vor und 50 Grad hinter der Radmitte Zu Auflage 243,244,247,248,24D,24M
